

Niederschrift Nr. 1

über die **öffentliche** Sitzung
des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Kleve
am Sonntag, 11. November 2018, in der Alten Schule, Kleve

Beginn: 10:30 Uhr

Ende: 12:10 Uhr

Anwesend sind:

Herr Udo Schladetsch als Vorsitzender
Herr Marco Bies
Herr Gerhard Carstens
Herr Manuel Schröder
Herr Michael Siegert
Herr Hanno Rüsck als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 03.04.2018
3. Mitteilungen
4. Sanierung von Gemeindestraßen und Wegen
5. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 03.04.2018

Beschluss:

Die Niederschrift vom 03.04.2018 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

- An der Dörpshütt wurde durch den Einsatz von freiwilligen Helfern und der Freiwilligen Feuerwehr ein Weg gepflastert, die Entwässerung wurde hergestellt, das Holz gestrichen und im Innenbereich ein Waschbecken etc. verbaut. Vielen Dank an alle Helfer! Die Streifarbeiten müssen noch abgeschlossen werden, da beim Arbeitseinsatz die Farbe nicht reichte.

- Weg am Hehmkoog: Mit Hilfe der Fa. Heim wurde die Bankette abgezogen, ausgekoffert und mit Recycling aufgefüllt. Das Recyclingmaterial wurde durch die Gemeindevertreter und Helfer mit Traktorgespannen selber gefahren.
- Fa. Heim hat den Weg zu Reimann mit Teerrecycling saniert und mit einem Grader abgezogen.
- Der Buerweg wurde von der Aubrücke bis zum Hof Schladetsch übergeteert.
- Weg ohne Namen: Der Weg wurde durch die Rübenernte beschädigt, der Landanlieger hat das bereits mit Recyclingschotter repariert.
- In Westermoor gelagerter Recyclingschotter wurde durch die Gemeindevertreter Udo Schladetsch und Gerhard Carstens verladen und in diverse Löcher verfahren.
- Der Bürgermeister war mit Herrn Engel vom Wegeunterhaltungsverband am Grimmschlitzweg. Der Weg hat zunehmend starke Risse bekommen, sodass sich Fußgänger und Radfahrer beim Bürgermeister gemeldet haben. Herr Engel hat das aufgenommen, evtl. werden die Risse durch die Gemeindevertretung verfüllt und mit einem Bitumengemisch verfügt.
- Der Zaun an der alten Schule soll erneuert werden durch einen Doppelstabmattenzaun. Es sind von drei Firmen Angebote eingefordert worden.

TOP 4. Sanierung von Gemeindestraßen und Wegen

- In der Gemeinde sind diverse Schäden, vor allen Dingen im Bereich Nordfeld Hehm, aufgetreten.
- Bei Jens Kröger ist eine Ecke der Straße beschädigt.
- Nordfeld - von der Bushaltestelle bis zum Grundstück Engel - soll beim Wegeunterhaltungsverband angemeldet werden.
- Im Rietweg soll die Bankette in Eigenleistung angefüllt werden. Termin dafür: 15.11.2018, 13.00 Uhr.
- Eine weitere Aktion soll im Frühjahr 2019 stattfinden.
- Vom Grimmschlitzweg Richtung Vogtsweg sollen Angebote zur Sanierung mit Teerrecycling und Wegebauvlies eingeholt werden.

TOP 5. Eingaben und Anfragen

- Anfrage Gerhard Carstens: An der Nordfelderschleuse müssen das Tor und die Einzäunung der Wetterschutzhütte erneuert werden. Die Einzäunung soll in Eigenleistung erfolgen. Für eine neue Pforte holt der Vorsitzende entsprechende Angebote ein. Ausführung: Metall verzinkt.
- Anfrage Michael Siegert: An der Aubrücke fehlt ein Stück vom Metallgeländer, das sei gefährlich, gerade für Kinder etc. Der Vorsitzende gibt an, dass er die Angelegenheit mit Heiko Thielmann klärt. Dieser wird das Stück wieder einschweißen.
- Anfrage Hanno Rüsche: Er wurde am Ehrenmal angesprochen, dass der Absatz zum Fahrradweg sehr hoch sei und fragt nach, wie das Problem gelöst werden soll. Man kommt überein, dass Hanno Rüsche den Sandstreifen mit geeignetem Material auffüllt und dies der Gemeinde in Rechnung gestellt wird. Vorher hält er aber Rücksprache mit dem Bürgermeister. Zusätzlich soll auf dem Weg der Splitt nachgearbeitet werden und evtl. eine Steinkante unter dem Zaun gesetzt werden.

- Anfrage Udo Schladetsch: Auf der letzten Gemeindevertretersitzung wurde beschlossen, dass für die Sportplatzsanierung ein Angebot eingeholt werden soll. Das Angebot liegt nun vor und der Bauausschuss hat es gesichtet. Man ist sich einig, dass die Kosten für eine Sanierung viel zu hoch und unverhältnismäßig seien, da der Sportplatz ein reiner Freizeitplatz ist. Auf der nächsten Gemeindevertretersitzung soll darüber abgestimmt werden.
- Anfrage Marco Bies: Er erinnert, rechtzeitig zu sichten, welche Straßenabschnitte etc. bei der Busch- und Baumaktion ausgeschnitten werden sollen.
- Anfrage Udo Schladetsch: An vielen Straßenkanten steht bei Regen Wasser, da die Banketten zu hoch sind und abgezogen werden müssen. Die Mitglieder kommen überein, dass das Problem kurzfristig erledigt werden soll und ggf. stark betroffene Stellen mit einem Minibagger bearbeitet werden.

(Schladetsch)
Vorsitzender

(Rüsch)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)